



## Online-Seminare

# Naturerfahrungsräume – von der Idee zur Umsetzung



**Zielgruppe:** **Vereine, Organisationen und Initiativen** mit dem Interesse einen Naturerfahrungsraum zu gründen, planen oder zu betreiben

Das Konzept der Naturerfahrungsräume (NER) wurde bereits in den 1990er Jahren entwickelt, um der Natur und der kindlichen Entwicklung in der Stadt mehr Raum zu geben. Obwohl das Konzept so interessant wie gut ist, gibt es bisher erst ca. 30 NER in Deutschland. Wer sich für NER interessiert, findet zurzeit noch wenig Anlaufstellen, um sich über die notwendigen Schritte von der Flächensuche bis zur Eröffnung oder den Betrieb eines NER zu informieren.

Durch den Fachbereich-NER, als bundesweiter Interessensverband für Naturerfahrungsräume, werden daher Seminare angeboten, die sich mit genau diesen Fragestellungen befassen. Anhand eines konkreten Projektes werden verschiedene Referent\*innen zu Planung, Einrichtung und Betrieb eines NER berichten. Für die Zielgruppe Vereine, Organisationen und Initiativen sind es insgesamt drei Seminare zu verschiedenen Themenbereichen, die je nach Interesse einzeln oder zusammen besucht werden können. Weitere Seminare für die Zielgruppe kommunale Verwaltung findet ihr im anderen angehängten PDF.

### **Seminare für die Zielgruppe Vereine, Organisationen und Initiativen:**

**Seminar I:** **Sicherheitsanforderungen und Haftungsfragen bei Einrichtung und im Betrieb von Naturerfahrungsräumen**

Fr. 19. März 2021, 10:00 – 12:00 Uhr ([atw-digital.bdja.org](http://atw-digital.bdja.org))

**Seminar II:** **Betrieb und Teilhabe im Naturerfahrungsraum Tagesablauf und das Beteiligen der Kinder und Nachbarschaft**

Sa. 20. März 2021, 11:45 – 13:15 Uhr ([atw-digital.bdja.org](http://atw-digital.bdja.org))

**Seminar III:** **Planung, Bau und Kinderbeteiligung**

Do. 22. April 2021, 18:00 – 20:00 Uhr



Fachbereich-Naturerfahrungsräume  
beim Bund der Jugendfarmen und Aktivspielplätze

### **Teilnahmegebühr:**

Die Teilnahme an den Seminaren ist kostenlos.

**Anmeldung:** (Interessenten aus der Zielgruppe „Vereine, Organisationen und Initiativen“)

**Seminar I und Seminar II** finden im Rahmen des ATW-Digital am 19.-20. März 2021 statt. Für Teilnahme bitte auf <https://atw-digital.bdja.org/> registrieren und für die Kurse anmelden.

Das ATW-Digital ist eine kostenlose, zweimal jährlich stattfindende, Austausch und Weiterbildungsveranstaltung des Bund der Jugendfarmen und Aktivspielplätze e.V.

Die Teilnahme ist auch hier kostenlos, die Teilnehmerzahl pro Vortrag auf 20 Personen limitiert. Warum ein Limit? Diese Gruppengröße hat sich über die Jahre hinweg als ideale Gruppengröße für anschließende Diskussionen herausgestellt.

**Seminar III** findet über „ColloCall mit BigBlueButton™“ statt.

Zur Anmeldung bitte eine Mail an [ner@bdja.org](mailto:ner@bdja.org) mit dem Betreff „**Anmeldung, NER-Seminar Vereine, III: Planung, Bau und Kinderbeteiligung**“. Es wäre auch schön von euch, zu erfahren in welchem Bereich ihr tätig seid. Die Zahl der Teilnehmer\*innen ist auch hier auf 20 begrenzt.

Einen Link zur Veranstaltung erhaltet ihr einen Tag vor dem Seminar per E-Mail. Der ColloCall Seminarraum wird 15 min vor Beginn geöffnet.

### **Technik:**

Die Online-Seminare finden über „ColloCall mit BigBlueButton™“ (DSGVO-konform) statt. Zur Teilnahme ist keine Software-Installation notwendig. Ihr benötigt lediglich eine stabile Internetverbindung, sowie Lautsprecher oder Kopfhörer. Als Browser empfehlen wir Firefox oder Chrome/Chromium (nicht Safari). Eine Kamera wird nicht zwingend benötigt, ein Mikrofon kann jedoch hilfreich sein, um sich an den Frage- und Diskussionsrunden beteiligen zu können. Im Notfall kann aber auch die Chatfunktion für das Stellen von Fragen genutzt werden. **Wir freuen uns auf viele Besucher\*innen, gerne auch weitersagen und Teilen!**





Fachbereich-Naturerfahrungsräume  
beim Bund der Jugendfarmen und Aktivspielplätze

## Sicherheitsanforderungen und Haftungsfragen bei Einrichtung und im Betrieb von Naturerfahrungsräumen (Seminar I)

**Termin:** Fr. 19. März 2021, 10:45 – 12:00 Uhr <https://atw-digital.bdja.org/>

**Dauer:** 1 1/4 Stunden

In diesem Seminar wird es um Themen rund um Sicherheitsanforderungen bei der Einrichtung und im Betrieb von NER gehen wie z.B. Sicherheitsgrundsätze, Haftungsrecht, Sicherheitstechnische Überprüfung der Planung und Flächenabnahme, Kontrolle und Wartung im Betrieb. Es wird einen Vortrag und anschließend Zeit für Fragen an die Referenten sowie Austausch der Teilnehmer\*innen untereinander geben.

### Referenten:

- **Jürgen Brodbeck** Dipl.-Ing. Landschaftsplanung und Städtebau, Moderator für Beteiligungsprozesse, Sachkundiger für Spielplatzsicherheit, beteiligt im E+E Vorhaben als Gutachter und Berater, Mitautor des Gutachtens „Sicherheitsanforderungen für Naturerfahrungsräume“ zur Voruntersuchung des E+E-Vorhabens „Naturerfahrungsräume in Großstädten am Beispiel Berlin“
- **Hans-Jörg Lange** Geschäftsführer des Bund der Jugendfarmen und Aktivspielplätze, Mitbegründer und Herausgeber der Zeitschrift „Offene Spielräume“ zu Themen rund um die offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen auf Jugendfarmen und Aktivspielplätzen.

<https://www.bdja.org/publikationen/>





Fachbereich-Naturerfahrungsräume  
beim Bund der Jugendfarmen und Aktivspielplätze

## Betrieb und Teilhabe im Naturerfahrungsraum Tagesablauf und das Beteiligen der Kinder und Nachbarschaft (Seminar II)

**Termin:** Sa. 20. März 2021, 11:45 – 13:15 Uhr <https://atw-digital.bdja.org/>

**Dauer:** 1,5 Stunden

Anhand eines Beispiels aus der Praxis geht es in diesem Seminar um den Betrieb von Naturerfahrungsräumen. Es werden Themen angesprochen wie z.B. die Aufgabenverteilung und Schnittstellen Betreiber und Kümmerern (Betreuer der Fläche), die Aufgaben des Kümmerers. Was ist vom Betreiber, vom Kümmerer konkret zu tun? Wie läuft der Tag auf dem NER ab? Welche jahreszeitlichen „Spezial“aufgaben gibt es zu beachten? Wie kann Öffentlichkeitsarbeit gemacht werden? Was kann ich tun, um die Akzeptanz und Nutzung zu erhöhen? Wie kann die Kinderbeteiligung im Betrieb aussehen? Wie kann die Teilhabe der Nachbarschaft, von Initiativen und Vereinen aussehen? Diese Fragen werden zuerst in einem Vortrag behandelt. Am Ende des Seminars ist noch Zeit für Austausch der Teilnehmer\*innen untereinander und weitere Fragen an die Referent\*innen.

### Referent\*innen:

- **Jürgen Heuser**, Dipl. Biologe, Leiter der Biologischen Station Östliches Ruhrgebiet e.V., Initiator des Projekts „Wildnis für Kinder“ in den Städten Herne und Bochum
- **Barbara Pflips**, Dipl.-Ing. (FH) Landschaftsarchitektur, Projektleiterin und Kümmerin „Wildnis für Kinder in NRW“ bei der Biologischen Station Östliches Ruhrgebiet e.V.

### Moderation:

- **Claudia Neumann**, Deutsches Kinderhilfswerk e.V.





Fachbereich-Naturerfahrungsräume  
beim Bund der Jugendfarmen und Aktivspielplätze

## Planung, Bau und Kinderbeteiligung (Seminar III)

**Termin:** Do. 22. April 2021, 18:00 – 20:00 Uhr

**Mail an:** [ner@bdja.org](mailto:ner@bdja.org)

**Dauer:** 2 Stunden

Wir dürfen teilhaben an der jahrelangen Erfahrung unserer Vortragenden, die euch anhand von Beispielen aus der Praxis aufzeigen, wie die Beteiligung verschiedener Gruppen gestaltet werden kann. Sie erzählen von Spielräumen, die sich ergeben, was das für die Planung und den Bau bedeutet und wie man dies für den laufenden Betrieb nutzen kann. Es geht um die vielen Möglichkeiten, die Naturerfahrungsräume bieten und wie mit den Gegebenheiten vor Ort gearbeitet werden kann. Wie sieht der Entstehungsprozess aus? Welche Möglichkeiten der Kinderbeteiligung gibt es in den unterschiedlichen Phasen und wie kann das gelingen? Wir sprechen über Biodiversität und die Auswirkungen des Spielens der Kinder in natürlichen Umgebungen. Am Ende des Seminars ist dann noch Zeit für einen gemeinsamen Austausch der Teilnehmer\*innen untereinander und weitere Fragen an die Referenten\*in.

### Referent\*in:

- **Dr. Jutta Heimann**, Diplom Biologin  
beschäftigt sich seit 2007 mit Naturerfahrungsräumen und war für die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) im Rahmen der wissenschaftlichen Begleitung des E+E-Vorhabens für das Monitoring Flora/Fauna und die Beobachtung der Kinderbeteiligung zuständig.
- **Dr. Jürgen Marx**, Diplom Biologe  
war bis letztes Jahr an der Landesanstalt für Umwelt Baden Württemberg im Bereich Naturschutz tätig, hat als Mitglied der Agenda-Gruppe „Naturerlebnisraum am Bächle“ Erfahrungen aus 17 Jahren Planung, Bau, Pflege und Betrieb eines NER

